

FH·W-S Gastvortrag am 13.01.2014



NoSQL-Datenbanken: MongoDB vs PostgreSQL mit JSON-Erweiterungen

Referent:

Peter Dickten, GF DCS Fürth

Die Firma DCS aus Fürth ist ein kleines, aber sehr innovatives Beratungshaus mit Schwerpunkt Software-Entwicklung.

NoSQL-Datenbanksysteme sind in der Open-Source-Community sehr populär, weil sich damit kostengünstig hochperformante und skalierbare Lösungen für die Datenhaltung bauen lassen. Das am breitesten eingesetzte System ist hier MongoDB, das auf der Speicherung flexibler Datenstrukturen in Form von JSON basiert. Diese flexiblen Datenstrukturen finden immer mehr auch Eingang in relationale Datenbanksysteme, wie bspw. PostgreSQL, die im Gegensatz zu den noch jungen NoSQL-Lösungen funktional sehr mächtig und technisch ausgereift sind. Hr. Dickten schildert in seinem Vortrag die Erfahrungen mit MongoDB und PostgreSQL in realen Projekten.

Montag, 13.01.2014
Raum I. 3. 20

18 Uhr